

Auslandsaufenthalte mit dem Erasmusprogramm



Was ist das Erasmusprogramm?

- EU-Programm zur Förderung von Bildung und Jugend
- Berufliches Schulzentrum Wasserburg als akkreditierte Erasmus-Einrichtung: jährliche Beantragung von Fördermitteln möglich, um kostengünstige Auslandsaktivitäten anbieten zu können
- unterschiedliche Auslandsaktivitäten im Rahmen der beruflichen Bildung mit einer Dauer von zwei Wochen bis mehreren Monaten möglich
- der Großteil der Kosten für Unterbringung, Verkehrsmittel, Verpflegung etc. wird von der EU getragen

Wo bekomme ich konkrete Informationen?

- Informationsveranstaltung zu Beginn des Schuljahres (Ende September/Anfang Oktober), bei der das Fahrtenprogramm für das aktuelle Schuljahr, Ablauf, Kosten, Bewerbungsmodalitäten und alles Weitere bekanntgegeben werden
- Für die Teilnahme an den Auslandsaktivitäten sind in der Regel keine gesonderten Sprachkenntnisse erforderlich. Die Verkehrssprache ist Englisch.



Sarah Gartner

sarah.gartner@fosbos-wasserburg.de
Erasmuskoordinatorin

Auslandsangebote an unserer Schule

- Auslandsfahrten bestehen in der Regel aus einer Gruppe von 10-15 Schülern/-innen und 1-2 Begleitlehrkräften
- Vorklassen und 11. Klassen: in der Regel zwei Wochen im Februar/März, z. B.:
 - Schüleraustausch mit Modena (Italien): eine Woche in Italien und eine Woche Rückaustausch in Deutschland
 - Auslandsworkshops in Athen (Griechenland)
 - Auslandsworkshops auf Teneriffa (Spanien)
- 12. und 13. Klassen: im Juli nach den Abiturprüfungen, z. B.:
 - Auslandspraktikum auf Malta
 - Auslandspraktikum in Limassol (Zypern)
- finanzielle Förderung individuell organisierter Praktika möglich (auch noch im Jahr nach dem Abitur)



Pastakurs in Modena, Italien (Feb. 2025)

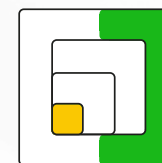


Ausflug nach Valetta, Malta (Juli 2025)



Vulkan Teide, Teneriffa (Feb. 2025)

Zweite Fremdsprachen und Auslandsangebote an der FOSBOS



Berufliche
Oberschule
Wasserburg





Spanisch



¿Por qué aprender español?

- Spanisch ist nach Mandarin-Chinesisch und Englisch die am dritthäufigsten gesprochene Sprache (fast 500 Millionen Sprecher auf vier Kontinenten)
- Zukunftsperspektive: viele deutsche Unternehmen haben Standorte in Lateinamerika
- zunehmende Beliebtheit spanischsprachiger Musik und Filme/Serien
- Spanien als beliebtestes Land für Erasmusaufenthalte während des Studiums
- sehr vielfältige Kultur und Geschichte auf drei Kontinenten (z.B. Mayas und Azteken, Miguel de Cervantes und Pablo Picasso, Messi, Shakira etc.)
- Berühmte spanische und lateinamerikanische Küche: Tapas, Paella, Jamón Ibérico, Tacos, Rioja, Sangría und viel mehr
- das spanische und lateinamerikanische Lebensgefühl: Fröhlichkeit und Temperament!



Sarah Gartner

sarah.gartner@fosbos-wasserburg.de



Italienisch



Perché studiare l'italiano?

- Italien als einer der wichtigsten Handelspartner Bayerns und eines der beliebtesten Urlaubsziele
- Land mit den meisten UNESCO-Welterbestätten
- italienische Produkte besitzen Weltruhm (z.B. Ferrari, Lamborghini, Versace)
- wichtige europäische Kultursprache und Sprache unzähliger Künstler, Denker und Baumeister (z.B. Dante, Michelangelo, Galilei, Machiavelli)
- schneller Einstieg in die Sprache (wenige Ausspracheregeln)
- italienische Küche
- zahlreiche Gesprächsmöglichkeiten im Alltag (italienische Restaurants, Eisdielen, ...)
- offene und kommunikative Mentalität der Italiener (plus Gestenreichtum)
- Italienisch ist eine der schönsten und lebendigsten Sprachen der Welt: L'italiano è bello!



Elena Dowling

elena.dowling@fosbos-wasserburg.de



Zweite Fremdsprachen

- vierstündiges Wahlpflichtfach in der 12. Klasse (optional auch in der 13. Klasse, falls ein Nachweis der zweiten Fremdsprache für das allgemeine Abitur notwendig ist)
- allgemeine Hochschulreife durch Nachweisen der Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache auf Niveau B1

Warum eine zweite Fremdsprache?

- bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- freie Studienwahl mit allgemeinem Abitur
- die Europäische Kommission fordert: Neben der Muttersprache sollen alle Bürger/-innen Europas mindestens zwei lebende Sprachen beherrschen!

Vorteile an der FOSBOS

- kommunikativer Ansatz im Unterricht
- spielerische, digitale, interaktive und innovative Elemente
- engagierte, motivierte, gut vernetzte Lehrkräfte
- internationale Projekte (siehe Rückseite)

Voraussetzung für das allgemeine Abitur

- Wer nach zweijährigem Unterricht in der jeweiligen Fremdsprache in der 13. Klasse Note 4 oder besser erreicht, bekommt Niveau B1 bescheinigt und erhält somit die allgemeine statt der fachgebundenen Hochschulreife.
- Wer bereits an einer vorherigen Schule B1-Kenntnisse in Spanisch, Französisch, Italienisch, Russisch oder Latein erworben hat, kann sich diese Fremdsprachenkenntnisse anerkennen lassen.
- Wer B1-Kenntnisse in einer der oben genannten Sprachen hat, jedoch über keinen Nachweis verfügt (z. B. Muttersprachler), kann während oder nach der 13. Klasse an der Ergänzungsprüfung teilnehmen. Die Anmeldefrist dafür ist der 1. März.